

## WIRTSCHAFTSPOLITIK AUS ERSTER HAND

DIENSTAG, 20. FEBRUAR 2018 · 18:00 – 20:00 UHR  
ZEW · L 7,1 · 68161 MANNHEIM

---

DR. ROLF MARTIN SCHMITZ

### ENERGIEWENDE – QUO VADIS?

---

Die Verhandlungen zur Großen Koalition, die zuvor gescheiterten Jamaika-Sondierungen ebenso wie die UN-Klimakonferenz Ende vergangenen Jahres in Bonn zeigen es: Der Weg zu einem bezahlbaren, sicheren und umweltfreundlichen Energiesystem ist steinig, aber eine der zentralen Zukunftsfragen unserer Zeit. Die Energiewende, dieser nachhaltige Umbau unserer Energieversorgung, ist längst keine Zukunftsmusik mehr, sondern Gegenwart.

Aber sind die Klimaschutzziele 2020 überhaupt noch erreichbar? Wie müssen wir unsere Energiesysteme verändern, um diese Vorhaben kosteneffizient umzusetzen? Welche Rahmenbedingungen muss eine neue Bundesregierung setzen, damit die Energiewende gelingt? Die künftige Energie- und Klimapolitik ist zu einem der großen Diskussionspunkte bei der Regierungsbildung geworden.

Wir freuen uns, dass wir den Vorstandsvorsitzenden der RWE AG, Dr. Rolf Martin Schmitz, gewinnen konnten, am ZEW seine Sicht der Dinge darzulegen.

Dem Förderkreis Wissenschaft und Praxis am Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung e.V., Mannheim, danken wir für seine Unterstützung der Vortragsreihe „Wirtschaftspolitik aus erster Hand“.



---

### PROGRAMM //

- 18:00** Begrüßung durch ZEW-Präsident Professor Achim Wambach, Ph.D.
- 18:10** Vortrag Dr. Rolf Martin Schmitz
- 18:50** Publikumsfragen
- 19:15** Ende der Veranstaltung und Umtrunk im Foyer des ZEW

---

## DR. ROLF MARTIN SCHMITZ

Vorstandsvorsitzender (CEO), RWE AG



**Dr. Rolf Martin Schmitz** ist Vorstandsvorsitzender der RWE AG. 1981 schloss er an der RWTH Aachen das Studium der Ingenieurwissenschaften als Diplom-Ingenieur ab. Anschließend war er am dortigen Lehrstuhl für Wärmeübertragung und Klimatechnik tätig (1980–1986), wo er zum Dr.-Ing. promoviert wurde. Es folgten Stationen im Bereich der Energieerzeugung und -versorgung, davon zehn Jahre bei der VEBA AG (1988–1998), die 2000 in der E.ON AG aufging. Dr. Schmitz war im weiteren Verlauf im Vorstand u.a. der Thüga AG (2000–2004) und der RheinEnergie AG (2006–2009) tätig. Seit 2005 arbeitet er für die RWE AG, wo er zunächst für die operative Steuerung verantwortlich war. Im Oktober 2016 wurde er zum Vorstandsvorsitzenden berufen. Seit 2010 ist Dr. Schmitz außerdem Vizepräsident des Bundesverbandes der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW).



---

### HINWEIS ZU DEN NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN DES ZEW

- ◉ **16.04.2018 (16:00 – 18:00 Uhr) – Stuttgart:**  
„Aufholjagd zum Silicon Valley: Denn ein wenig digital reicht Deutschland nicht“, gemeinsame Veranstaltung des ZEW und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
  - mit **Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut** (Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg),  
**Prof. Achim Wambach, Ph.D.** (Präsident des ZEW),  
**Andreas von Bechtolsheim** (Gründer von Sun Microsystems),  
**N.N.**Moderation: **Silke Wettach** (Wirtschaftswoche)
- ◉ **02.05.2018 (12:00 – 14:00 Uhr) – Brüssel:**  
Lunch Debate: „Reforming the Eurozone: Perspectives and Challenges“
- ◉ **06.06.2018 (17:30 – 19:00 Uhr) – Mannheim:**  
Wirtschaftspolitik aus erster Hand mit **Dr. Jens Weidmann**, Präsident der Deutschen Bundesbank